

Taufsprüche aus der Hl. Schrift

Aus dem Alten Testament

Ich habe dich beim Namen gerufen, du gehörst mir.
Aus dem Buch Jesaja 43,1

Und doch bist du, Herr, unser Vater.
Wir sind der Ton, und du bist unser Töpfer,
wir alle sind das Werk deiner Hände.
Aus dem Buch Jesaja 64,7

Sieh her: Ich habe dich eingezeichnet in meine
Hände...
Aus dem Buch Jesaja 49,16

Du bist doch in unserer Mitte, Herr, und dein Name
ist über uns ausgerufen. Verlass uns nicht!
Aus dem Buch Jeremia 14,9

Was ist der Mensch, dass du an ihn denkst, des
Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?
Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott,
hast ihn mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt.
Aus Psalm 8,5-6

Kinder sind eine Gabe des Herrn, die Frucht des
Leibes ist sein Geschenk.
Aus Psalm 127,3

Aus dem Neuen Testament

Und er nahm die Kinder in seine Arme; dann legte
er ihnen die Hände auf und segnete sie.
Aus dem Markus-Evangelium 10,16

Wer so klein sein kann wie dieses Kind, der ist im
Himmelreich der Größte. Und wer ein solches Kind
um meinetwillen aufnimmt, der nimmt mich auf.
Aus dem Matthäus-Evangelium 18,4-5

Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht
daran! Denn Menschen wie ihnen gehört das
Himmelreich.
Aus dem Matthäus-Evangelium 19,14

Seht, wie groß die Liebe ist, die der Vater uns
geschenkt hat: Wir heißen Kinder Gottes, und wir
sind es.
Aus dem ersten Johannes-Brief 3,1

Wir wissen, dass Gott bei denen, die ihn lieben,
alles zum Guten führt
Aus dem Römerbrief 12, 10 f

Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt
Christus (als Gewand) angelegt.
Aus dem Galaterbrief 3,27

Taufsprüche aus der Literatur

Nur wer erwachsen wird und Kind bleibt,
ist ein wahrer Mensch.
(E. Kästner)

Ein Kind ist ein Buch, aus dem wir lesen
und in das wir schreiben können.
(P. Rosegger)

Mit einer Kindheit voll Liebe
kann man ein ganzes Leben aushalten.
(J. Paul)

Wir können die Kinder nach unserem Sinne nicht
formen; so wie Gott sie uns gab, so muss man sie
haben und lieben.
(J.W. von Goethe)

Die Freude und das Lächeln der Kinder sind der
Sommer des Lebens.
(J. Paul)

Jedes Kind bringt die Botschaft, dass Gott die Lust
am Menschen noch nicht verloren hat.
(R. Tagore)